

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 189. ✓

Leipzig, Montag den 15. August 1932.

99. Jahrgang.

Am 19. September
erscheint das

Septemberheft „Nimm und lies!“

Anzeigenschluß: 8. September

Wir empfehlen anzuzeigen:

Neuerscheinungen. Ferner: Früher erschienene Werke, die zur Zeit besonders aktuell sind; namentlich aus den Gebieten Politik, Wirtschaft, Geschichte, Heilkunde, Sport, Reisebeschreibungen.

Verlag des Börsenvereins der Dt. Buchhändler zu Leipzig
Werbezeitschrift „Nimm und lies!“

Das einzigartige Nachschlagewerk

für Sortimenter, Theater, Bibliotheken, Volksbühnen, Dramaturgen, Spielvereine, Dramatiker usw.

Die
Bühnenwerke
von
1929–32
= mit Nachträgen =

Titel-Stichwort-Verzeichnis
mit Angabe der Verleger u. Bühnenvertriebe

I. Bd. in Ln. 5.40 ord., II. Bd. in Ln. 3.60 RM ord.
Im Herbst erscheint der 1. Nachtrag mit
allen diesjähr. Neuheiten für 1.— RM ord.
Barauslieferung bei **R. Steller** in Leipzig C 1.

Fritz Carl Roegels Der Marsch auf Berlin

Das Epos der 14 schwarzen Jahre

Das Buch vom deutschen Ringen
und vom deutschen Sieg



„Der Marsch auf Berlin“ ist
nicht ein Ausschnitt, er ist die
Geschichte des deutsch. Volkes
in den Jahren 1918–1932

1. bis 3. Tausend bereits ver-
griffen, 4. bis 6. Tausend wird
ausgeliefert

200 Seiten bestes holzfreies
Papier mit 50 Illustrationen

Ganzleinen RM 3.—
Kartonierte RM 2.40

Ⓜ Karl Voegels Verlag / Berlin Ⓜ

Ignatius

v o n

Loyola

B e i t r ä g e z u s e i n e m C h a r a k t e r b i l d

V o n A n t o n H u o n d e r S. J.

Herausgegeben von Balthasar Wilhelm S. J.

368 Seiten. Preis in Ganzleinen RM 9.—

Man mag zu Ignatius stehen wie man will, das wird Freund und Feind in gleicher Weise anerkennen: er war ein Mann von weltgeschichtlicher Bedeutung, ein Charakter von zwingender Größe. Der hervorragende Gelehrte P. Anton Huonder hat in langer, fleißiger Arbeit ein Charakterbild seines Ordensstifters geschaffen. Das Buch gibt ein Leben atmendes Porträt. Quellenkundlich unterbaut, mit wissenschaftlicher Genauigkeit geschrieben in einer zuchtvollen, warmen Sprache. Ein Werk, das man nicht ohne Genuß und Nutzen aus der Hand legt.

Interessenten sind: kath. und prot. Theologen, Priesterseminare, Ordensleute Historiker, Pädagogen, Bibliotheken, des weiteren viele gebildete Katholiken.

Ⓜ

Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig

Kommissionsgeschäft H. Rempt, Wien 8, Trautsohnngasse 2

KATHOLISCHE TAT - VERLAG . KÖLN

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Nr. 189.

Leipzig, Montag den 15. August 1932.

99. Jahrgang.

Anzeigen-Teil

Fertige Bücher

Technische Neuigkeiten

Soeben ist erschienen:

Die Neon-Leuchtröhren, ihre Fabrikation, Anwendung u. Installation. Von Ing. P. Möbius. 76 Seiten 8°. Mit 66 Abb. im Text. Geh. RM 3.20

Die erste stark erwartete Abhandlung über die **Neon-Leuchtröhren**, die eine zusammenfassende Darstellung der gebräuchlichsten Herstellungsmethoden, der wichtigsten Verfahren und Herstellungskünfte auf Grund langjähriger praktischer Erfahrungen des Verfassers bietet. Neben dem **Beleuchtungs-Ingenieur** und **Betriebsleiter**, den **Glühlampenfabriken**, **technischen** und **Werksbibliotheken** kommt auch der **Elektro-Installateur**, zu dessen Aufgaben die Montage von Leuchtröhren-Anlagen gehört, als sicherer Käufer in Frage, weil in dem Buche gezeigt wird, wie solche Anlagen zu installieren und zu bedienen sind. Prospekte kostenlos.

Die Glimmlampe u. ihre Schaltungen ein vielseitiges Werkzeug des Elektrikers. Von Prof. Dr. Fritz Schröter. 3., neubearbeitete Aufl. 63 S. 8°. Mit 39 Abbild. im Text. Geh. RM 2.40

Das rasche Aufeinanderfolgen neuer Auflagen beweist, welch großes Interesse unter den Elektrotechnikern für dieses Buch vorhanden ist. Außer diesen sind auch Rundfunktechniker sichere Abnehmer. Mancher Besitzer einer früheren Auflage wird, um sich über die letzten Neuerungen auf dem Gebiet zu unterrichten, sich die neubearbeitete Auflage kaufen.

Prospekte kostenlos.

Wir bitten zu verlangen. Befreundeten Firmen liefern wir Möbius, Neon-Leuchtröhren auch in 1 Exemplar bedingt.

Ⓜ

Leipzig C 1

Hachmeister & Thal

Bitte zu beachten!

Druckvorlagen sollten zur Vermeidung von Fehlern nicht mit Blei- oder Tintenstift — sondern stets mit Tinte oder Schreibmaschine — und zwar nur einseitig — geschrieben sein. Dabei ist zu beachten, daß Angaben über Lieferungsbedingungen und dergl. nur noch im Bestellzettel aufgeführt werden.

Schriftleitung des Börsenblattes für den Deutschen Buchhandel

Neuorganisation des Rundfunks

Zur Rede des soeben ernannten politischen Rundfunkkommissars, Ministerialrats Scholz, muß jeder, dem an einem deutschen Rundfunk liegt, lesen:

Ⓜ **Richard Kolb** Ⓜ

Schicksalsstunde des Rundfunks

Preis RM 0.50

Legen Sie die Broschüre

sofort ins Schaufenster!

Aus dem Inhalt:

„Wie schalten um auf deutschen Geist“	Derzeitige Organisation des Rundfunks
Rundfunkgebühren	Überwachungsstelle und Kulturbeiräte
Bruchliegen der Rundfunkkunst	Vorschläge zur Neuorganisation des Rundfunks
Föderalismus im Rundfunk	Verstaatlichung?
Die Funkwacht	Reichsrundfunk
Staatspolitische Bedeutung des Rundfunks	Einflußnahme der Hörerschaft
Rundfunkzeitschriften	Reichsrundfunkwart

Brunnen-Verlag / Willi Blichhoff / Berlin SW 68

MAIR Ⓜ

Die Hochstrassen der Alpen

Ein Automobilführer

Bd. I: Österreich und Italien
410 S., 213 Abb., 50 Karten
Geb. RM 10.80

Bd. II: Schweiz, Frankreich
306 S., 206 Abb., 32 Karten
Geb. RM 9.—

**Richard Carl Schmidt & Co
Berlin W 62**

Neue

Verlagsverzeichnisse,

Auswahl- und Fachkataloge, Prospekte über einzelne Verlagsgruppen und ähnliche Zusammenstellungen erbittet stets

Deutsche Bucherei

Bibliographische Abteilung

Wir besorgen

FINNISCHES SORTIMENT

Berechnung in RM. Zahlungen auf Postscheckkonto, Berlin 108962 oder an Herrn Carl Knobloch, Leipzig, erbeten.

**AKATEEMINEN
KIRJAKAUPPA**

(Akademiska Bokhandeln)

Helsinki

Das meistgekaufte Werk

von

JOHN GALSWORTHY

JENSEITS

Roman einer Leidenschaft

gehört zum 65. Geburtstag des Dichters

am 14. August

reihenweise in die Auslage

JENSEITS

hat von allen Werken Galsworthys in deutscher Sprache

DIE HÖCHSTE AUFLAGE — DEN GRÖSSTEN ABSATZ

„... dieses Buch, dessen Heldin eine der schönsten und seltensten Frauengestalten ist, die je durch die Literatur gewandert, — ein unvergeßliches, ergreifendes Erlebnis, ein wundervolles Geschenk...“ Neues Wiener Journal

In Ganzleinen RM 2.85 / In Halbleder-Luxus 3.75 / In Ganzleder-Luxus 4.80

z VERLAG VON TH. KNAUR NACHF. / BERLIN W **z**

*Im September erscheint
die Buchausgabe
der neuen Komödie*

von

BERNARD SHAW

**Zu wahr
um schön zu sein**

Deutsch von Siegfried Trebitsch

Geh. 3.—, gebunden 4 RM

Wie fast immer bei Shaw, ist die neueste Komödie zum Lesen ebenso bestimmt wie für die Schaubühne. Den lieben Lesern — besonders aber den Ärzten, den Bürgern, den Militärs, den Stockengländern — werden wieder einmal allerhand Wahrheiten gesagt, aber nicht nur rauhe und stachelige (wie etwa der Titel vermuten lassen könnte), sondern auch sehr lustige und gesunde. Ein reiches Mädchen, versnobt und verzärtelt, mit albernen eingebildeten Krankheiten behaftet, wird von einem Hochstaplerpaar verschleppt. Sie spielt mit Vergnügen die Rolle der Entführten, um sich dem Zwang ihres Milieus zu entziehen, nasführt die mit großem militärischen Pomp inszenierte Suchexpedition und findet schließlich, frei und gesund geworden, zur Mutter zurück, die die neue Tochter gern für die verlorene eintauscht.

**S. FISCHER VERLAG
BERLIN**

Ⓜ

Verlag Barcus & Co. / München

Soeben erscheint

in sechster Auflage

Weiß Gerdl **Die freudfidele Harse**

Lustige Geschichten und Gesänge

Preis steif kart. RM 1.80

„Weiß Gerdl“, schon der Name sagt, was man zu erwarten hat. Zwerchfellerschütternde Geschichten, Lieder, kernige Witze. Nichts ist geeigneter, die jetzigen mißlichen Tage zu beleben, als dies Buch, welches in seiner urwüchsigen und derben Art die Lachmuskeln reizt.

✱

Früher erschienen:

Die fröhliche Nase

Ein sehr lustiges Buch
mit sehr lustigen Bildern

Preis steif kart. RM 1.80

Diese beiden Bücher, reihenweise ins Schaufenster gestellt, lassen sich täglich in Partien verkaufen.

Das Sommergeschäft!

Beachten Sie unsere günstigen Bezugsbedingungen!

Ⓜ Ⓜ

Eine vollständig neue Bearbeitung des „Tolhausen“



WÖRTERBUCH

der spanischen und deutschen Sprache

von

Dr. Rudolf J. Slabý und **Dr. Rudolf Grossmann**

Erster Teil:

SPANISCH-DEUTSCH

enthaltend den wichtigsten Sprachschatz des Diccionario de la Academia Española (1925), Fachausdrücke aus allen Zweigen der Wissenschaften, des Gewerbes, des Handels und des modernen Lebens, die mundartliche Ausdrucksweise des Spanischen, die Gaunersprache, eine Auswahl geläufigster Amerikanismen und einen kurzen grammatikal. Abriß der spanischen Sprache

von

Prof. Dr. RUDOLF J. SLABÝ

ehem. Profesor Libre der Universität Barcelona, Lektor der Karls-Universität Prag, Professor der spanischen und deutschen Sprache an der Handelsakademie Prag-II, geprüfter Lehrer der Handelskorrespondenz, beeidigter Übersetzer und Gerichtsdolmetsch der spanischen, portugiesischen und katalanischen Sprache, ehem. Leiter der Oficina Políglota in Barcelona, Obmann der touristischen Sektion am Spanischen und Ibero-amerikanischen Institut in Prag

LXIV, 740 Seiten

Zweiter Teil (in Vorbereitung):

DEUTSCH-SPANISCH

von

Dr. RUDOLF GROSSMANN

Privatdozent an der Hamburgischen Universität,
Direktor des Iberoamerikanischen Instituts in Hamburg

Jeder Teil in Leinen geb. RM 14.50

Dieses neue große Wörterbuch der spanischen und deutschen Sprache von Slabý und Grossmann ist nicht etwa nur eine durch Einfügung neuer Wörter ergänzte Ausgabe des bekannten „Tolhausen“, sondern ein auf Grund einer zwanzigjährigen Vorarbeit geschaffenes völlig neues, von Anfang bis zu Ende neu gesetztes Werk eines deutschsprachigen Autors mit 13jährigem Aufenthalt in Spanien und eines Autors mit spanischer und deutscher Muttersprache. Beide geben durch ihre philologische Ausbildung und Praxis sowohl nach der deutschen wie nach der spanischen und spanisch-amerikanischen Seite hin volle Gewähr für die sprachliche und kulturelle Behandlung der Materie.

VERLAG VON BERNHARD TAUCHNITZ / LEIPZIG

Das zeitgemäße Spanische und Deutsche Wörterbuch



Der Slabý-Grossmann verarbeitet dank einer bis an die Grenze der modernen Möglichkeiten getriebenen typographischen und inhaltlichen **Ausnutzung des Raumes** ein Wortmaterial, das in diesem Umfang selbst in wesentlich stärkeren Wörterbüchern bisher noch nicht geboten worden ist.

Der Slabý-Grossmann bietet erstmalig ein zuverlässiges Gesamtbild der modernen spanischen Umgangssprache, sowohl des **Kastiliers** als des **Spanisch-Amerikaners**, unter gleichzeitiger **Unterscheidung** zwischen dem höheren Stil der **Schriftsprache** und dem familiären oder auch derben **Umgangston** des gewöhnlichen Lebens. Auch die **Amerikanismen** sind zum erstenmal nach streng kritischen Gesichtspunkten eingeordnet.

Der Slabý-Grossmann bringt nicht das einzelne Wort und seine Übersetzung als isolierten Bestandteil der Sprache sondern nach Möglichkeit im **lebendigen Zusammenhang des Satzes**.

Der Slabý-Grossmann berücksichtigt auch die zum Gesicht der Sprache gehörenden **Fremdwörter, Empfindungswörter, Stummelwörter** und **Abkürzungen**, die Sonder Sprachen der verschiedenen **Berufsstände** (z. B. Stierkämpfer), die in den Sprachgebrauch übergegangenen Provinzialismen, das spanische **Rotwelsch** und die **Gaunersprache** (zum erstenmal in der spanisch-deutschen Lexikographie) in weitem Maße.

Der Slabý-Grossmann weist ständig auf Besonderheiten in der **Aussprache, Betonung, Deklination und Konjugation, orthographische Eigentümlichkeiten** usw. beim **Stichwort selbst** an Hand eines neuen **Zeichensystems** hin.

Der Slabý-Grossmann ist das zeitgemäße Wörterbuch für den Wissenschaftler, für den Kaufmann, für den Studierenden und Schüler, für den berufsmäßigen Übersetzer.

Dem Verlag kam es darauf an, auch äußerlich durch Verwendung eines allen Anforderungen des Auges entsprechenden Schriftmaterials sowie durch Wahl eines handlichen Formats dem Werk eine gefällige und gediegene Ausstattung mit auf den Weg zu geben.

Prospekte in deutscher und in spanischer Sprache kostenlos

Bezugsbedingungen laut Bestellzettel



VERLAG VON BERNHARD TAUCHNITZ / LEIPZIG

„Unsere Berliner Niederlassung war und bleibt die bedeutendste in Europa. Von Berlin aus bearbeitet die GPU nicht nur Deutschland, sondern auch Frankreich und England.... Über die Ausmaße der Aktivität unseres Berliner Residenten kann man sich aus seinem Budget einen Begriff machen, das 1928 fünf- und zwanzigtausend Dollar im Monat betrug. . . .“

Aus „Agabekow, Die Tscheka bei der Arbeit“. Enthüllungen über die Methoden der sowjetrussischen Außenpolitik — eigene Erlebnisse eines tschekistischen Auslandvertreters von 1920—1930. Dieses Buch zieht den Schleier auch von den letzten Hintergründen der jetzt über Deutschland hingehenden bolschewistischen Terrorwelle. Kartoniert RM. 3.60

Z

UNION DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT STUTTGART

J. Schweizer Verlag (Arthur Sellier)
München—Berlin—Leipzig

Soeben erscheint:

Z

Der Eigentumvorbehalt

Von

Rechtsanwalt **Christian Meisner**
Würzburg

Gr.-8°. VI, 76 Seiten. Geh. RM 2.80

Der Eigentumvorbehalt steht jetzt wohl in allen Lieferungsverträgen. Hieraus ergeben sich zahlreiche Streitfragen, die die Gerichte in zunehmendem Maße beschäftigen. Meisner, aus seinen bisherigen Werken (Nachbarrecht usw.) als ausgezeichnete Praktiker bekannt, gibt hier eine übersichtliche, logisch gegliederte und erschöpfende Darstellung.

Käufer: Gerichte, Rechtsanwälte, Syndikate, Kartelle, Berufsverbände, Innungen, Handelskammern, Gewerkekammern, große Industrie- u. Handelsunternehmungen.

In 2., neubearbeiteter und erweiterter Auflage
erscheint soeben:

„Die Rundfunk- und Tonfilmtechnik“

Ein Hand- und Lehrbuch für das Funkwesen,
die Tonfilmtechnik und verwandte Gebiete

Unter Mitarbeit von Dipl.-Ing. Wilh. Langewiesche
und Ingenieur Erich Schwandt, Berlin
herausgegeben von

Prof. Dipl.-Ing. **W. Lehmann**, Berlin

540 Seiten Text, 807 Abbildungen und 3 Tafeln
Ganzleinen-Einband RM 23.—

Die bisherige Auflage, die lediglich die Rundfunktechnik behandelte, hat eine starke Erweiterung durch die Abschnitte über den Tonfilm und die verwandten Gebiete erfahren, so daß dieses Werk nunmehr dem heutigen Stande der Technik angepaßt ist und das Neueste auf diesen Fachgebieten bringt. Das Werk wendet sich vor allem an Fachleute, aber auch Laien mit guten Vorkenntnissen.

Einmaliges Vorzugsangebot lt. Verlangzetteln

Z

Heinrich Killinger

Verlagsgesellschaft m. b. H.
Nordhausen a. Harz

Voranzeige!

Anfang September erscheint:

Reichtum und soziale Gerechtigkeit

**Grundfragen einer
nationalsozialistischen Volkswirtschaftslehre**

von

Dietrich Klagges

Staatsminister in Braunschweig

**Ca. 180 Seiten mit Skizzen und Tabellen
Preis etwa 4.60 RM**



Das Buch ist der Anfang einer nationalsozialistischen Volkswirtschaftslehre. Es wendet sich an alle, die sich auseinandersetzen mit den wirtschaftspolitischen Vorschlägen der Bewegung, mit dem Steuerprogramm der Partei und mit den Gedanken, die Gregor Straßer in seiner bekannten großen Rede vorgetragen hat. Die letzten Ursachen deutscher Not auf wirtschaftlichem Gebiet gilt es durch ernste Arbeit und auch wissenschaftliche Begründung aller Vorschläge aufzufinden und zu meistern. Der Liberalismus war und ist zu einer wahren „Volks“wirtschaftslehre und „Volks“wirtschaftspolitik nicht fähig. Mit seinen Theorien, hat er Ansätze einer „Volks“wirtschaftslehre verschüttet. Klagges gibt nun eine umfassende historische und kritische Darstellung der liberalen und sozialistischen Theorien. Was er als Forderung für die Zukunft herausarbeitet, wird richtungweisend sein für deutsche Wirtschaftspolitik, deutsche Sozialpolitik und deutsche Steuerpolitik, ist aber zugleich auch ein Aufruf deutschgesinnter Volkswirtschaftler zur Mitarbeit und Weiterarbeit mit dem Ziel der Erneuerung deutscher Volkswirtschaftslehre.

Armanen-Verlag, Leipzig, Hospitalstraße 10

Das gründlichste Werk das man durch sein Nationalbibliothek

MOELLER VAN DEN BRUCK / Das dritte Reich

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT / HAMBURG - BERLIN 25. TAUSEND / KART. RM. 4.80 / LEINEN RM. 5.80

Die Bibliothek d. Börsenvereins

In Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

Berliner Lehrmittelhandlung und Verlag ist für **25000 RM** käuflich zu haben, auch wird eine **Beteiligung bei einer Einlage** von 13000 RM ermöglicht. Das Geschäft ist **glänzend eingeführt**, es leidet jetzt auch unter der Krise. Es wird sich sofort wieder heben, wenn die Sparmaßnahmen aufgehoben werden. Näheres durch **Carl Schulz, Breslau 6, Westendstr. 108.**

Für Herren, d. sich selbständ. machen, od. Verlage, d. f. vergröß. woll., klein. aufbaufäh. Verlag billig z. verkaufen. Angeb. unt. B. M. 133 Berlin W 35.



Langjährig bestehendes, gut eingeführtes Sortiment verbunden mit Antiquariat in Stadt der Provinz Brandenburg soll wegen Behinderung des Inhabers, es persönlich zu führen, bald zu sehr gesenktem Preise verkauft werden. Nur ernsthafte und bald entschlossene Befehlstanten wollen Näheres unter Nr. 852 erfragen.

Leipzig
Carl Fr. Fleischer.

Reisebuchhandlung

in grösserer Schweizer Stadt mit guter Kundschaft u. eingeführten Vertretern zu verkaufen. Für tücht. Fachmann sichere Existenz. Angebote unter **† 992** durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Stellenangebote

Für **Groß-Berlin** und die einzelnen Provinzen werden von seriösem Verlag zum Vertrieb von überaus absatzfähigen Neuigkeiten Buchhandelsvertreter gesucht, die sowohl beim Sortiment wie beim Papier- und Musikalienhandel aufs beste eingeführt sind. Angebote unter **Nr. 991** d. die Geschäftsstelle des B.-V.

Stellengesuche

Halbtagesstellung in Groß-Berlin

sucht erfahrener, z. Bt. selbständiger Verlagsbuchhändler. Zuschriften erbeten u. Postlagerkarte 18, Berlin-Zehlendorf 3.

Für meinen Zögling — Kollegensohn — der seine Lehrzeit am 1. 10. beendet, suche ich **Gehilfenstelle** zum 1. Oktober oder später. Der junge Mann ist mit allen buchhändl. Arbeiten bestens vertraut, hat seine Gehilfenprüfung in Hannover bestanden und ist in jeder Weise zuverlässig und zu empfehlen. Er ist guter Verkäufer, geschickter Fensterdekorateur, Kunstschrift- und Maschinenschreiber. Gest. Angebote an **Carl Otto, Delmenhorst.**

Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag. L = Angebotene und Gesuchte Bücher. Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 179.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

- | | | | | | |
|--|---|---|--------------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|
| Aberholz Bg. L 684. | Buchholz in Brln. L 686. | Dachmeister & Th. 3293. | Stuffs Buchh. L 686. | Dkandersche Bg. L 684. | Stern-Berl. L 686. |
| Adler in Dr. L 686. | Creutzer & Co. L 686. | Dandel L 686. | Kurtz L 688. | Otto 3300. | Streller in Re. U 1. |
| Adem. Buchh. in Dr. L 686. | Dandwertsche Bg. L 686 | Danfeat. Berl.-Anst. 3300. | Küster Rchf. L 686. | Passage-Buchh. in Jena L 686. | Tauchnitz, B., in Re. 3296. 97. |
| Alateemin. Kirjak. in Gelf. 3293. | Daur & Gl. L 686. | Darrwitz L 684. | Ranger L 684. | Penner & A. L 684. | Trosanski, L 684. |
| Anders L 684. | Deuerich'sche Buchh. L 684. | Degner L 685. | Raupf'sche Buchh. L 684. | Peters L 685. | Trude L 686. |
| Angermeier L 684. 686. | Ebbeke L 686. | Deinrich & Co. L 685. | Rehmkuhl L 684. | Pfeifer in Bud. L 684. | Union in Stu. 3298. |
| Armanen-Berl. 3293. | Eberhard in Hann. L 686. | Heinrichshofen in Magd. L 686. | Reibing L 684. | Pribadis L 684. | Utich L 685. |
| Auerbachs Rchf. L 686. | Egerland Bg. L 684. | Heim in Eger L 684. | Revin L 685. | Reichmann L 684. | Berl. d. B.-V. U 1. |
| Boedeker in Effen L 686. | Ettler L 686. | Heh in Freib. L 685. | Rindemann in Stu. L 684. | Rother in Gbrl. L 686. | Berl. Parcus & Co. 3295. |
| Bennewitz L 684. | Evangel. Buchh. Ott L 686. | Hofer, Gebr., L 684. | Ritaru L 686. | Rotbers Buchh. in Brln. L 685. 686. | Bieweg L 684. |
| Bolge L 686. | Fischer in Brln. 3295. | Höllrigl L 685. | Reyer, P., in Stu. L 686 | Rudert-Buchh. L 685. | Billaret L 685. |
| Brecher, E. & A., L 686. | Fischer in Bielef. L 684 | Höppel L 684. | Reyertens L 688. | Sack in Brsl. L 686. | Boegels Berl. U 1. |
| Bretschneider in Rom L 686. | Fischer in Ve. L 683 (2). | Kantische Buchh. L 686. | Reutenhoff & Co. L 684. | Scheltema & S. L 685. | Boyt & S. L 685. |
| Brunnen-Berl. in Brln. 3293. | Fleischer, Carl Fr., in Re. 3300. L 684. 686. | Karrath U 3. | Reyer in Alt. L 685. | Schlemming L 685. | Volkening L 684. |
| Buchh. d. Anst. Bethel L 683. | Frank in Würzb. L 686. | Kathol. Fat-Berl. U 2. | Riffionshandlg. in Germ. L 684. | Schmidt & Co. in Brln. 3298. | Wafle L 686. |
| Buchh. d. Anst. Ung. Untv.-Dr. L 683. | Friedrichs-Werder'sche Bg. L 684. | Kellerer U 3. | Rüdert sen. L 686. | Schnauffer L 686. | Waldbauer'sche Bg. L 684. |
| Buchh. d. Universitätsdr. in Budap. L 686. | Gerstenberg U 3. Geh L 684. | Killingen 3298. | Rüller in Basel L 685. | Schroth L 684. | Walters & A. L 685. |
| Buchh. Volksbildungsbh. L 686. | Gieglers Bg. L 684. | Knaur Rchf. 3294. | Rüller in Lond. L 685. | Schultheß & Co. L 684. | Weidemann's Bg. L 684. |
| Buchh. f. Weltwirtsch. L 686. | Glaeser L 684. 686. | Kommissionsh. dt. Buch- u. Zeitschriftenhdt. U 3. | Ruschner L 685. | Schulz in Brsl. 3300. | Weiland Rchf. L 685. |
| | Gornitzka & Th. L 686. | Köndgen L 686. | Reumann in Reud. U 3. | Schuster L 686. | Widit L 686. |
| | Gutenberg-Buchh. in Brln. L 686. | Krause in Halle L 684. | R. V. Magazijn 'De Bijenfort' L 684. | Schwacht L 685. | Wittmer L 686. |
| | | Krebs L 686. | Obererzgeb. Buchh. L 685. | Schweiger Berl. in Wl. 3298. | Wollermann & B. L 686. |
| | | Krüger in Charl. L 684. | Orell Füßli L 686. | Speyer & S. L 684. | v. Jahn & J. L 686. |
| | | Kuhse Buchh. L 685. | | Spieß in Warb. L 686. | Judisqwerdt L 684. |

Bezugs- und Anzeigenbedingungen

Das Börsenblatt erscheint werktäglich. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 2.50 M. / Nichtmitgl. 10.— M. x -Vd.-Besteller tragen die Postkosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 M, Nichtmitgl. 0.60 M. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Instruk. Teil, Suchliste, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. A: Instruk. Teil, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen: Umschlag: Erste Seite: 1/2 S. 568.— M, 1/4 S. 193.20 M, 1/2 S. 101.40 M, 2, 3. u. 4. Seite: 1/2 S. 139.— M, 1/4 S. 73.50 M, 1/2 S. 88.60 M. Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preisänderungen berechnen sich nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 30% über allem. Preissteig. hinausgehen. Innentext: Umfang der ganzen Seite 360 viergesp. Pettizellen. Die Seite 0.50 M. (Berechnung erfolgt stets nach Pettizellen nicht nach Druckstellen.) 1/2 S. 139.— M, 1/4 S. 73.50 M, 1/2 S. 88.60 M. Illustrierter Teil: Erste Seite (nur ungeteilt) 209.— M. übrige Seiten 1/2 S. 231.— M, 1/4 S. 121.— M, 1/2 S. 63.50 M. Nur 1/2 u. 1/4 Seiten zulässig. Mitglieder des Börsenvereins zahlen von vorstehenden Anzeigenpreisen die Hälfte. Suchliste (Angebotene u. Gesuchte Bücher) Druckzelle Pettiz. Mitgl. 0.14 M. Nichtmitgl. 0.19 M. Bestellzettel: Für Mitgl. und Nichtmitgl. Zeile 0.35 M. Mindestgröße 20 Pettizellen; Erweiterungen nur in Stufen von je 10 Zeilen. / Bundsteg (mittelsch. Seiten durchgehend) 23.— M. Aufschlag (Mitgl. u. Nichtmitgl. einheitlich) / Stellengesuche 0.14 M die Zeile. / Chiffre-Gebühr 0.70 M. / Mehrfarbendruck nach Vereinbarung. / Für besondere Sachausführung: Schräg-, Tabellen-, Hogensah, kleinere Abnahme als Pettizellen, besonderer Aufschlag. / Für größere Abbildungen im allgemeinen Anzeigenteil Aufschlag für Illustrations-Zurichtung. / Photomechanische Übertragung von Zeichnungen usw. gegen Erstattung der Auslagen. / Bei Vorausbestellung von Anzeigenseiten für ein Jahr (Abnahme auch in 1/2 und 1/4 Seiten zu den für Seitenteile geltenden Preisen gestattet) Preisermäßigung laut Tarif. Als Bruttopreis gilt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Seitenpreis. Werden bei den vorausbestellten Anzeigenseiten weitergehende Anforderungen gestellt als die zum Tarifpreis vorgesehenen, so werden die dadurch entstehenden Mehrkosten besonders berechnet. / Blahvorschriften unverbindlich. / Zuteilung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen u. Anrechnung d. Mehrkosten f. Anforderungen, die über das zum Tarifpreis vorgesehene hinausgehen, auch ohne besond. Mitteil. im Einzelfall jederzeit vorbehalten. / Abweisung ungeeigneter Anzeigentexte bleibt ebenfalls vorbehalten. / Aufnahme von Anzeigen nichtangeflossener Firmen von Fall zu Fall. / Belegauschnitte nur auf Verlangen. / Erfüllungsort u. Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep. 2. Leipzig. / Postfach-Ronto: 13463 / Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Anschrift: Buchh.

Zum 1. Oktober, besonderen Falles früher, sucht **erfahrener Verlagsfachmann** mit gediegenen drucktechnischen Vorkenntnissen, mit Herstellung, Vertrieb, Kontenführung sowie allen Einzelheiten des Verlagswesens vertraut, mit umfassenden Autoren- und Behördenkenntnissen, neues Arbeitsfeld in der

Leitung eines Verlages.

Der Betr., Ende 30, Dr. phil., war in ersten Verlagshäusern in leitender Stellung erfolgreich tätig und verfügt über erste Referenzen.

Angebote unter # 985 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Suche für

zuverlässigen Gehilfen,

der als Auslieferer und Lagerist in meiner Berliner Zweigstelle tätig war und vor Jahren wegen Betriebs Einschränkung entlassen werden mußte,

Anstellung in Berlin.

Der Betreffende würde gern auch als Packer oder Markthelfer — auch aus Hilfsweise — tätig sein.

Verlag J. Neumann, Neudamm.

Wir suchen für unseren ersten **Sortimenter**

bauernde, selbständige Stellung in einem flotten, größeren Betriebe. Wir können den Herrn durch seine fünfjährige Tätigkeit bei uns als

zuverlässigen Mitarbeiter und guten Verkäufer

mit gründlichen Kenntnissen und Erfahrungen sowie Geschmack im Schaufensterdekoriereien bestens empfehlen und stehen zu weiterer Auskunft gern zu Diensten.

Gerstenbergische Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung, Hildesheim.

Sortimentsgehilfe

sucht Stellung. 22 Jahre alt, Oberprimarreise, 2 1/2 Jahre Lehrzeit, 1/2 Jahr Gehilfentätigkeit, 1 Jahr Besuch der Deutschen Buchhändler-Lehranstalt. Gute Zeugnisse. Angeb. u. # 989 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Wichtig für Stellessuchende!

Um die Rücksendung von Lichtbildern, Originalzeugnissen und Zeugnisabschriften zu erleichtern, ist auch auf diesen die genaue Anschrift anzubringen!

Achtung — Verleger!

Alle Verleger, die Koch- und Haushaltsgbücher sowie andere Werke über laienverständliche Ernährungsreform (Vitamine, Sonderdiät usw.) verlegen, werden gebeten, sich **unverzüglich** mit uns in Verbindung zu setzen.

Hofbuchhdlg. Max Kellner, München 2 M, Herzogspitalstr. 1

Vermischte Anzeigen

Hierdurch laden wir unsere Mitglieder zu der am **Sonntag, dem 28. August 1932, 11 Uhr**, im Deutschen Buchhändlerhaus zu Leipzig, Hospitalstr. 11, Portal I (kleiner Saal) stattfindenden

Ordentlichen

27. Hauptversammlung

ein.

Tagesordnung:

1. a) Bericht des Vorstandes über die Weiterentwicklung des Geschäftes und über die Jahresrechnung.
b) Bericht des Aufsichtsrates und dessen Erklärung zur Revision.
c) Antrag des Aufsichtsrates auf Genehmigung des Rechnungsabchlusses und Entlastung des Vorstandes.
2. Antrag des Mitgliedes Carl Morgenstern, Leipzig, auf Abänderung des § 47 der Satzung.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinns.
4. Festsetzung der Kreditgrenze und des Eintrittsgeldes gem. § 43 der Satzungen.
5. a) Neuwahl der laut Satzung ausgeschiedenen Mitglieder des Aufsichtsrates.
b) Wahl von zwei Ersatzmännern zur evtl. Ergänzung des Aufsichtsrates.
6. Verschiedenes.

Kommissionshaus deutscher Buch- u. Zeitschriftenhändler, e. G. m. b. H.

Der Vorstand

Dr. Niewöhner Carl Morgenstern
Mary Knüppel Oscar Müller

Jahresrechnung und Bilanz liegen im Geschäftshause zur Einsichtnahme für die Mitglieder aus.

Laden

mit kleiner Wohnung, gegenüber dem Lyzeum, in dem seit Jahren eine Buch- und Schreibwarenhandlung betrieben wird, sehr preiswert zu vermieten.

Gustav Kanrath,

Kolberg, Kummertstr. 6.

Möchten Sie noch eine große Reise mit der vorsintflutlichen Postkutsche machen?

nein, Sie bedienen sich der modernen Verkehrsmittel: Bahn, Schiff, Auto oder Flugzeug, denn Zeit ist Geld. Deshalb wird auch der moderne Verleger seine Angebote so machen, daß sie Erfolg verbürgen. Schnelligkeit und persönliches Angebot sind heute notwendig, besonders in der Großstadt. Ich biete mich Ihnen für Groß-Berlin an, ich erledige alle Aufträge und Angebote für Sie, ich berate Sie in allen Dingen, meine langjährigen Erfahrungen stelle ich Ihnen gegen monatliches Festhonorar zur Verfügung. Ein einziger guter Tip von mir kann Ihnen großen Gewinn bringen. Schreiben Sie noch heute an mich unter „Schnelligkeit 100“, Berlin W 30, postlagernd.

Verlag mit schöner Literatur und populär-wissenschaftlichen Werken sucht für seinen Vertreter einen weiteren Verlag zum Mitnehmen.

Der Vertreter fährt im Auto, besucht auch kleine Plätze und ist durch jahrelange Arbeit bestens eingeführt. Das Reisegebiet ist Deutschland mit Ausnahme des Ostens, aber einschliesslich Schlesiens, ferner Tschechoslowakei, Oesterreich und Schweiz.

Firmen, denen am intensiven Vertrieb ihrer Produktion gelegen ist, bietet sich hier eine besonders günstige Gelegenheit. An Kosten entstehen eine geringe Spesenbeteiligung und Provision.

Sofortige Angebote werden unter Nr. 987 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Größere Druckerei und Binderei in Leipzig

finanziert Neuauflagen und Neuerscheinungen, evtl. unter Übernahme des ganzen Risikos.

*

Angebote erbeten unter Nr. 994 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

(Vorhergehende Liste s. Nr. 183.)

Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen:

Band. = Bandoneon.
gCh. = gemischter Chor.
Ges. = Gesang.

Mdlne. = Mandoline.
Mdlrch. = Mandolinchor.
Mdlnqu. = Mandolinquartett.

Mch. = Männerchor.
S. = Sopran.
SO. = Salonorchester.

St. = Stimme.
Z. = Zither.

H. Benjamin in Paris.

Golwyn, B., Hot keys. 6 syncopated piano transcriptions. *M* 2.—.

Ed. Bote & G. Bock in Berlin.

Altman, W., Führer durch die musikalischen Hauskomödien. 4. Aufl. (1932.) 27 S. 8° *M* —.50.Dessau, P., Kinderkantate. Für Kinderch. u. einzelne Stimmen mit Pffe. oder Kammer-Orch. Klavausz. *M* 3.50. Auff.-Mat. nach Vereinb.Künneke, E., Liselott. Singspiel. Daraus: Text der Ges. 1932. 24 S. 8° *M* —.60.Offenbach, J., Die schöne Helena. Opfte. Daraus: Was wird die Nachwelt sagen. Bearb. v. F. Ralph. Für Orch. *M* 2.50.

Edition Karl Brüll G. m. b. H. in Berlin.

Doelle, F., Frau Lehmanns Töchter. Tonfilm. Daraus: Etwas Sonne muss es sein. Tango. Für SO. m. Jazz-St., bearb. v. F. Stolzenwald. *M* 1.50.— do. Ich bin in Stimmung. Paso doble. Für SO. m. Jazz-St., bearb. v. F. Stolzenwald. *M* 1.50.— do. Schlagerheft. Für Ges. m. Pffe. *M* 2.25.

Edition Meisel & Co. in Berlin.

Meisel, W., Heut gehts uns gut. Foxtr. Für SO. m. Jazz-St., bearb. v. M. Wills. *M* 1.50.— In Argentinien. Tango. Für SO. m. Jazz-St., bearb. v. H. v. Platen. *M* 1.50.

Emil Grunert in Leipzig.

Vrieslander, O., Ländler. Für Pffe. teils bearb., teils komponiert. *M* 3.50.— Lieder f. e. Singst. m. Pffe.-Begl. *M* 4.—.— Lieder geistl. Richtung. Für e. Singst. m. Pffe.-Begl. *M* 5.—.

Karl Hochstein in Heidelberg.

Halter, O., Es muss ein wunderbares sein. Für Mch. Part. *M* 1.20, St. je *M* —.25.Hausmann, Th., op. 4. Zwei Männerchöre. Part. Kplt. *M* 1.20, St. zu jedem Liede einzeln je *M* —.20. 1. Noch glüht der Wein im Glase. 2. Wanderlied.Kuhn, S., Im Morgenrot. Für Mch. Part. *M* 1.50, St. je *M* —.25.Nagel, W., Das schönste Lied. Für Mch. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.Nellius, G., op. 5, 1. Die Heimat. 2. Die Nacht. Für gCh. Part. Kplt. *M* —.80.— op. 18. Drei Matrosenlieder. Für Mch. 1. Aug. Pohlenz, Auf Matrosen, die Anker gelichtet. Nach der Bearb. v. H. Scholz frei ges. Part. *M* —.80, Bl.-Part. *M* —.20. 2. Wasserfahrt. Part. *M* —.80, Bl.-Part. *M* —.20. 3. Lustiger Matrosensang. Part. *M* 1.20, Bl.-Part. *M* —.25.— op. 43. Deutsche Messe (Duitske Misse). Für Mch. a capp. Ausg. m. hoch- u. plattdeutsch. Text. Part. *M* 5.—, St. je *M* 1.—.— op. 45. Ruhr. Eine Chor-Suite f. Männerstimmen a capp. nach Ged. v. Dr. Maria Weinand u. Jos. Winkler. Part. *M* 4.—, St. je *M* —.75, St. zu jedem Liede einzeln je *M* —.25. 1. Ruhr. 2. Drei Zwerge kamen gefahren. 3. Nun ade, ihr Kameraden. 4. Das Bergwerk brennt.— op. 48. Deutschland. Ein Liederkreis f. 3stgn. Ch. a capp. (3stgr. Mch. od. Frch. od. S., A. u. B., od. A., T. I u. II). Part. *M* 7.50, St. je *M* 1.50. Einzel-St. zu Nr. 1, 10 je *M* —.30, zu Nr. 2, 4, 5, 6, 9 je *M* —.25, zu Nr. 3, 7, 8 je *M* —.20. 1. Gesang des Deutschen. 2. An die Volksvertreter. 3. Danklied f. die Verkündigung des Friedens. 4. Bekenntnis. 5. Soldatenabschied. 6. Heimat. 7. Heimkehr. 8. Lass aber du, o Vaterland, dich mahnen. 9. Requiem. 10. Volk.— op. 51. Volkslieder u. eigene Weisen f. Männerch. Part. in 1 Heft *M* 2.—. Jede Einzelstimme *M* —.25. 1. O, Hannes, was für'n Hut. 2. Hans im Schornstein. 3. Mein Dorf. 4. Wiegenlied. 5. Spinn, Mädchen, spinn.Sykora, J., op. 36 e. Es waren zwei Königskinder. Nach der volkstüml. Weise f. gCh. bearb. Part. *M* 1.20, St. je *M* —.25.Weidt, K., op. 107. Das Herrgotts-Ständel. Für Mch. RM —.80, St. je *M* —.20.

H. Hofmann in Kirchberg Sa.

Jonec, Cornett-Quartett-Sammlung 2. 23 Vortragsstücke in leichter u. mittl. Schwierigkeit, f. alle Gelegenheiten zusammengest. u. bearb. qu. 8° Grundbesetzung: Cornet I u. II in B, Tenorh. in B od. Alteorbat in Es, Pos. od. Tenorh. *M* 2.40, Ergänzungsstimmen f. kl. Harm.-Mus. je *M* —.60.

Georg Kallmeyer in Wolfenbüttel u. Bärenreiter-Verlag in Kassel.

Gofferje, K., Die Blockflöte. Eine Anweisung, die Blockflöte zu spielen gegeben. 1. Tl. Die Grundlegung. 1932. 77 S. m. Abb. u. Notenbeisp. 8° *M* 3.50.

Ernst Kuhnemann in Bochum, Umlandstr. 71.

Seitz, K., op. 40. Ruhrländlied. Für Mch. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.

Mandolinata-Verlag (H. Ragotzky) in Berlin N 65, Swakopmunder Str. 12.

Crevetti, R., Gruss vom Odenwald. Marsch f. Mdlrch. Mdlne I, II, Mla/Mandcello je *M* —.25, Git. *M* —.40, B., Fl., Schlagz. je *M* —.30, Harm. *M* —.80, Ob., Klar., Fag., Horn I, II, je *M* —.40.Fahr, W., op. 11. Abendmusik. Für Mdlrch., Mdlne I, II, Mdl/Mandcello, je *M* —.25, Git. *M* —.40, B., Fl., Schlagz. je *M* —.30.Henze, B., op. 54. Variat. über das Volkslied »Feinsliebchen, du sollst mir nicht barfuss gehn« im Stile verschiedener Meister. Für Mdlrch. Mdlne I, II, Mla, Mandcello, je *M* —.40, Git. *M* —.80, Harm. *M* 1.50, Bass, Fl., Schlagz., O., Klar., Fag., Horn I/II, je *M* —.60.Wölki, K., op. 14. Romantisches Konzertstück. Für Mdlrch. Mdlne I *M* —.60, Mdlne II *M* —.40, Mdl/Mandcello *M* —.60, Git. *M* —.80, Harm. *M* 1.50, Bass, Fl., Schlagz., Ob., Klar., Fag., Horn I/II je *M* —.60.— op. 16. Santa Lucia. Fantasie über die neapolit. Volksweise. Für Mdlrch. Mdlne I, II, Mdl/Mandcello je *M* —.25, Git. *M* —.40, Bass, Fl., Schlagz. je *M* —.30, Harm. *M* —.80, Ob., Klar., Fag., Horn I/II je *M* —.40, Mch. od. gCh. ad lib.

Musikverlag City in Leipzig.

Golwyn, B., Wir stellen uns vor. Das neueste Schlagerpotp. Für SO. m. Jazz-St. *M* 3.—, f. Pffe. m. Text *M* 2.—.

Friedrich Mörike in Stettin.

Mörikes Blasmusik-Mappe. H. IV. 8° *M* 2.—.Brygann, E., Rhythmik. Fox u. Slow Fox. Für SO. m. Jazz-St. bearb. v. M. Rohlee. *M* 2.—.Jerner, Y., Von weissen Nelken u. Chrysanthenen. Tango. Für SO. m. Jazz-St. bearb. v. M. Rohlee. *M* 2.—.Knöch, R., op. 15. Märkische Kolonnen. Marsch. Für Pfeifer- u. Trommlercorps. *M* 1.—.— op. 21. Tempo 114. Marsch. Für Pfeifer- u. Trommlercorps. *M* 1.—.Meissner, G., Immer flott. Marsch. Für SO. *M* 2.—.Noack, K., op. 40. Goldelfchens Hochzeitstag. Charakterstück. Für Mil.-Mus. bearb. v. A. Bils. *M* 2.—, f. Mdlnquart. *M* —.80.

Louis Oertel in Hannover.

Verdi, G., Verdi-Album II. Beliebte Stücke aus G. Verdis Werken, bearb. u. instrum. v. M. Schröder. Für Mil.-Mus. *M* 4.50, f. Blechmus. *M* 4.—, Schweizer St. *M* 2.—.

D. Rahter in Leipzig.

Intrator, N., Die Welt im Lied. Potp. aus berühmten internat. Volksliedern. Für Pffe. *M* 2.—.Marquina, P., Spanischer Zigeunertanz. España cañi. Paso doble. Für Pffe. *M* 1.50.Myers, F., op. 12. The Jazz-Pianist II. 6 vovelty solos in modern rhythm for piano. *M* 2.—.

Lawrence Wright in Berlin W 50, Tauentzienstr. 14.

Sarony, L., Mit dem »Peng« u. dem »Radiradibumbum« (Tom thumb's drum). Foxtr. Für SO. m. Jazz-St. bearb. v. St. Bowsher. *M* 2.—, f. Ges. m. Pffe. m. dtsh.-engl. Text *M* 1.80.— Schmetterlingshochzeit (The wedding of the garden insects). Intermezzo-Foxtr. Für SO. m. Jazz-St. *M* 2.—, f. Ges. m. Pffe. m. dtsh.-engl. Text *M* 1.80.Simons, M., Der Wurstmaxe (The peanut vendor). Rumba. Für SO. m. Jazz-St. bearb. v. St. Bowsher *M* 2.—, f. Ges. m. Pffe. m. dtsh.-engl. Text *M* 1.80.Steininger, F., Die Sonja vom Ural (Ever since I kissed her on the Wolga). Foxtr. Für SO. m. Jazz-St. *M* 2.—, f. Ges. m. Pffe. *M* 1.80.West, E., J. Mc. Caffrey u. D. Ringle, Was hat der Paul bloss m. der Paula gemacht? (Sailin on the Robert E. Lee). Foxtr. Für SO. m. Jazz-St. bearb. v. F. Skinner *M* 2.—, f. Ges. m. Pffe., dtsh.-engl., *M* 1.80.